

Notarkostenberechnungen

Diehn

8. Auflage 2022
ISBN 978-3-406-78894-9
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Diehn
Notarkostenberechnungen

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Notarkostenberechnungen

Muster und Erläuterungen zum
Gerichts- und Notarkostengesetz (GNotKG)

von

Dr. Thomas Diehn, LL.M. (Harvard)

Lehrbeauftragter der Universität Hamburg
Notar in Hamburg

8. Auflage 2022

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



Zitiervorschlag:
Diehn Notarkostenberechnungen Rn. ...

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 78894 9

© 2022 Verlag C.H.Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck u. Bindung: Druckerei C.H. Beck, Nördlingen
(Adresse wie Verlag)

Satz: Textservice Zink, 74869 Schwarzach
Umschlaggestaltung: Druckerei C.H. Beck Nördlingen



Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Seit der siebten Auflage der Notarkostenberechnungen wurde das GNotKG im Notarkostenbereich im Wesentlichen nur durch das Gesetz zur Umsetzung der Digitalisierungsrichtlinie vom 5. Juli 2021 (BGBl. I 3338) geändert. Mit Wirkung zum 1. August 2022 können danach Notarkostenberechnungen auch elektronisch unterschrieben werden, sind also wirksam, wenn sie mit einer qualifizierten elektronischen Signatur des Notars versehen sind und dem Kostenschuldner elektronisch mitgeteilt werden (→ Rn. 3). Des Weiteren werden die **Online-Verfahren des BeurkG (Videokommunikation** nach §§ 16a–16e und 40a BeurkG) auch kostenrechtlich umgesetzt, insbesondere mit Auslagenregelungen (→ Rn. 179, 1219b f., 1234b f.).

Die Digitalisierung im Notariat ist auch das Thema weiterer kostenrechtlicher Neuerungen: Hier sind die Auslagen des Elektronischen Urkundenarchivs zu nennen und die XML-Strukturdatengebühren bei elektronischer Einreichung nach § 14b FamFG (→ Rn. 195b). Die Inbetriebnahme der **Elektronischen Urkundensammlung am 1. Juli 2022** betrifft fast alle Musterberechnungen. Die wichtigsten Grundsätze habe ich an thematisch passender Stelle in den Einleitungsteil eingearbeitet:

- Rn. 175 ff.: Die **Aufnahmegergebühren** zur Elektronischen Urkundensammlung sind als durchlaufender Posten ohne Umsatzsteuer nach KV 32015 auslagenfähig; die Gebühr für die Führung des Verwahrungsverzeichnisses ist nach KV 32015 ebenfalls auslagenfähig, jedoch mit Umsatzsteuer (→ Rn. 271b, str.).
- Rn. 195a: **XML-Strukturdatengebühren** fallen für die Übermittlung der Daten an die Urkundenarchivbehörde nicht an.
- Rn. 165a: Die **Auslagenpauschale KV 32002** kann nicht für Erstellung der elektronischen Urschrift erhoben werden.
- Rn. 1654, 1665: bei **Verfügungen von Todes** wegen gibt es einige Besonderheiten. Weitere Aktualisierungen betreffen:
 - Kostenvollstreckung ohne Formularzwang (→ Rn. 104),
 - mittelbare Grundstücksschenkung (→ Rn. 556 ff.),
 - Anmeldung Zweigniederlassung einer Luxemburger S.A. (→ Rn. 1461a ff.),
 - Verschmelzung zur SE-Gründung („**Umgründung**“) (→ Rn. 1499 ff.),
 - Serienentwurf für Vollmachten (→ Rn. 1882e ff.),
 - Zweitnotar bei Hauptversammlungen (→ Rn. 2077 ff.),
 - Bezugsurkunden und Elektronische Urkundensammlung (→ Rn. 2167 ff.).

Die **obergerichtliche Rechtsprechung** hatte seit der Vorauflage wenig Gelegenheit, das Kostenrecht prägende Entscheidungen zu treffen. Hervorzuheben ist die lizide Entscheidung des OLG Brandenburg (BeckRS 2021, 29750) zum Geschäftswert von Teilungserklärungen, aber auch zum Bewertungstichtag und zur Relevanz nachträglicher Erkenntnisse. Die **bis April 2022** ergangene Rechtsprechung ist in dieser achten Auflage berücksichtigt.

Sehr dankbar bin ich allen Lesern für den großen Zuspruch, den die Notarkostenberechnungen unverändert unter Notaren, Kostenprüfern und Gerichten erhalten. Dankbar bin ich ebenfalls den Hörern der Online- und Präsenzkurse, die ich als Referent zum Notarkostenrecht begleiten darf. Ich ermutige Sie alle ausdrücklich, wei-

Vorwort

terhin nicht mit Rückmeldungen zu sparen: sie bereichern das Werk immens. Anmerkungen aller Art, insbesondere Kritik, aber auch Lob, sind herzlich willkommen und können jederzeit an info@gnotkg.de gerichtet werden. Verbesserungen und ständig aktualisierte Hinweise aus der Praxis und zur Rechtsprechung finden Sie wie bisher unter

www.gnotkg.de

Hamburg, im Mai 2022

Thomas Diehn



Vorwort zur 1. Auflage

Nach mehr als 27 Jahren seit der letzten Erhöhung der Notarkosten plant der Gesetzgeber, eine Reform des notariellen Kostenrechts zu verabschieden, die sowohl **Gebühren erhöhungen** als auch **Veränderungen im System** des notariellen Kostenrechts mit sich bringt. Die Erhöhung fällt mit durchschnittlich 10 bis 20% moderat aus, betrachtet man allein den Kaufkraftverlust seit 1987 von mehr als 65%. Insgesamt wird das Gebührenrecht aber **leistungsgerechter**. Das führt im Einzelfall zu höheren Notarkosten als bisher, in anderen Bereichen jedoch gleichzeitig zu massiven Absenkungen.

Die folgenden über 350 Musterberechnungen wurden mit dem Ziel erstellt, die Praxis bei der **korrekten Abrechnung** notarieller Vorgänge in formeller und materieller Hinsicht **zu unterstützen**. Die Beispiele enthalten daher – von individuellen Aspekten wie der Unterschrift des Notars nach § 19 Abs. 1 Satz 1 des Gerichts- und Notarkostengesetzes abgesehen – alle von § 19 geforderten Elemente. Erläuterungen zu den konkreten Berechnungen finden sich jeweils im Anschluss. Um die Zahl der Verweisungen zu reduzieren, wurden einschlägige Hinweise auch – soweit es der Platz zuließ – wiederholt aufgenommen.

Das Buch ist mit einem **umfangreichen Register** ausgestattet, um als Nachschlagewerk für **jeden Sachbearbeiter** den schnellen Zugriff auf das passende Berechnungsmuster zu ermöglichen. Im Anhang findet sich ferner eine **Gebührentabelle** mit allen Geschäftswertstufen bis 5,6 Mio. €.

Den Berechnungen liegt der Regierungsentwurf des Zweiten Gesetzes zur Modernisierung des Kostenrechts vom November 2012 (BT-Drucks. 17/11471) in der Fassung der Beschlussempfehlungen des Rechtsausschusses vom 15. Mai 2013 (BT-Drucks. 17/13537) zu Grunde, den der Deutsche Bundestag am 16. Mai 2013 in **2. und 3. Lesung ohne Gegenstimmen als Gesetz** verabschiedet hat. Falls sich in der Abschlussphase des Gesetzgebungsverfahrens im Bundesrat noch Änderungen ergeben sollten, werden diese unter www.GNotKG.de veröffentlicht.

Mit dem Gerichts- und Notarkostengesetz bestehen naturgemäß noch keine praktischen Erfahrungen. Deshalb sind **Fehler** – wie auch sonst – nicht ausgeschlossen, sondern aufgrund tausender von Rechenoperationen sogar wahrscheinlich. Ich freue mich daher über zahlreiche **Rückmeldungen aller Art**. Diese erreichen mich unter info@gnotkg.de. Bitte weisen Sie mich auch gern auf Lücken bzw. erforderliche Ergänzungen hin, deren Schließung bzw. Aufnahme ich gern prüfen werde.

Herrn Dr. Johann Mayr, Notar in Dachau, Herrn Walter Büttner, IT-Direktor der Bundesnotarkammer, Frau Inga Reinhard, CVC Robert Cadmus Handels- und Beratungsges. mbH, und vor allem Frau Assessorin Martina Ludlei danke ich sehr herzlich für die kritische Durchsicht des Manuskriptes. Mein besonderer Dank gilt Herrn Notariatsoberrat Werner Tiedtke, Leiter der Prüfungsabteilung der Notarkasse in München, von dem ich viel gelernt habe.

Hamburg, im Mai 2013

Thomas Diehn

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Vorwort zur 1. Auflage	VII
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Literaturverzeichnis	XXI
Kapitel 1. Einleitung	1
A. Zitiergebot	1
I. Unterschrift des Notars, § 19 Abs. 1 Satz 1 GNotKG	1
II. Bezeichnung des Verfahrens, § 19 Abs. 2 Nr. 1 GNotKG	1
III. Angaben zur jeweiligen Gebühr bzw. Auslage	2
1. Nummer des Kostenverzeichnisses, § 19 Abs. 2 Nr. 2 GNotKG	3
a) Keine Vorbemerkungen, Anmerkungen und Tatstandsdifferenzierungen	3
b) Mehrheit von Nummern	4
c) Höchstgebühren	5
2. Geschäftswert, § 19 Abs. 2 Nr. 3 GNotKG	5
3. Beträge der einzelnen Gebühren und Auslagen, § 19 Abs. 2 Nr. 4 GNotKG	6
a) Grundsatz	6
b) KV 26001 – fremde Sprache	6
c) Auslagen	7
4. Kurze Bezeichnung des jeweiligen Tatbestandes, § 19 Abs. 3 Nr. 1 GNotKG	7
5. Wertvorschriften, § 19 Abs. 3 Nr. 2 GNotKG	8
a) Begriff der Wertvorschrift	9
b) Höchstgeschäftswerte	10
c) Mindestgeschäftswerte	11
d) Verweisungen und Inbezugnahmen	11
6. Werte einzelner Verfahrensgegenstände, § 19 Abs. 3 Nr. 3 GNotKG	12
IV. Vorschüsse	13
V. Exkurs: Umsatzsteuergesetzliche Vorgaben	13
1. Allgemeines	13
2. Fortlaufende Nummer	13
3. Hinweis zur Aufbewahrungspflicht	14
VI. Rechtsbehelfsbelehrung	14
VII. Entbehrliche Angaben	17
1. Gegenstände	17
2. Gebührensatz	17
3. Anzahl der Seiten bzw. Dateien bei den Dokumentenpauschalen	17
4. Zeitaufwand bei Zusatzgebühren	18
VIII. Verstoßfolgen	18
1. Dienstaufsichtsrechtliche Beanstandung	18
2. Aufhebung der Kostenberechnung	18
3. Auswirkung von Formfehlern auf Verjährung und Beitreibung	18
a) Grundlagen	18
b) Verstöße gegen § 19 Abs. 1 und Abs. 2 GNotKG	19
c) Verstöße gegen § 19 Abs. 3 GNotKG	19
B. Grundbegriffe	20
I. Geschäfte	20
II. Verfahren	22
1. Gegenstandsbegriff	22

Inhaltsverzeichnis

2. Mehrheit von Gegenständen	23
III. Gebühren und Auslagen	25
1. Gebühren	25
a) Festgebühren	25
b) Wertgebühren	26
c) Lineare Gebühren	26
d) Annexgebühren	26
2. Auslagen	27
a) Dokumentenpauschale	27
b) Pauschale für Post und Telekommunikation	31
c) Durchlaufende Posten	31
d) Kosten des Elektronischen Urkundenarchivs	33
e) Kosten der Videokommunikationssysteme	35
C. Kostenschuldnerschaft und Auftrag	35
D. Prüfung der Eintragungsfähigkeit	38
I. Einreichungen nach Beurkundstätigkeit	39
II. Einreichung und Prüfung der Eintragungsfähigkeit nach Entwurfstätigkeit	41
1. Botentätigkeit und Stellung von Anträgen	41
2. Prüfung der Eintragungsfähigkeit	41
3. Prüfvermerk	42
4. XML-Strukturdaten	42
a) Nach Entwurfssertigung	43
b) Nach Entwurfsprüfung, -änderung, -ergänzung	43
III. Nach Beglaubigungen	44
1. Nach Unterschriftenbeglaubigungen ohne Entwurf	44
2. Urkundengewähranspruch	46
3. Bewirkung von Apostillen	46
IV. Ohne Beglaubigung	47
1. Grundsätze	47
2. Übermittlung Hauptversammlungs-Protokoll	48
3. Anforderung beglaubigter Grundbuch- oder Registerabdrucke	48
4. Einreichung Testament	48
V. Prüfung der Eintragungsfähigkeit ohne Einreichungen	48
VI. Abgrenzungsfragen	49
1. ... zur Entwurfsüberprüfung	49
2. ... zum Anwendungsbereich von KV 22122	50
Kapitel 2. Immobilienrecht	53
A. Kaufverträge	53
I. Bestimmte Vollzugstätigkeiten	53
1. Vorkaufsrechtsanfrage (§ 28 Abs. 1 BauGB)	53
2. Vollzug mit zwei „einfachen“ Tätigkeiten und modifizierte Bewilligungslösung	54
3. Vollzug mit drei „einfachen“ Tätigkeiten	56
4. Lastenfreistellung	58
5. Globalpfandfreigabe	63
6. Verwalterzustimmung	65
7. Familiengerichtliche Genehmigung	67
8. Abwicklung mit Anderkonto	68
9. Gesetzliches Vorkaufsrecht des Mieters	71
II. Grundschuldübernahme	73
1. Nicht valutierte Grundschuld, Löschungsbewilligung	73
2. Valutierte Grundschuld, Kaufpreisanrechnung	75
III. Bauverpflichtung, Wiederkaufsrecht, Vertragsstrafe	78

Inhaltsverzeichnis

I.	Gewerbliches Grundstück	78
2.	Einheimischen-Modell – Bauplatz, Bauverpflichtung Wohnhaus	79
3.	Wiederkaufsrecht ohne Bauverpflichtung	81
4.	Städtebaulicher Vertrag	82
IV.	Umsatzsteeroption	84
V.	Hinterlegung Daten-DVD	86
VI.	Kauf mit Aufteilungsverpflichtung	88
VII.	Dienstbarkeiten, Vorkaufsrecht, Reallast	90
1.	Grunddienstbarkeit zugunsten des Verkäufers	90
2.	Beschränkte persönliche Dienstbarkeit zugunsten des Verkäufers	92
3.	Grunddienstbarkeit zugunsten des Käufers (Stellplatz)	93
4.	Grunddienstbarkeit zugunsten des Käufers (Geh- und Fahrtrecht)	94
5.	Vorkaufsrecht	96
6.	Sperrvermerk	97
7.	Verkauf eines Rentenrechts	98
VIII.	Änderungen	100
1.	Kaufpreisänderung	100
2.	Änderung sonstiger Bestimmungen	101
IX.	„Messungsanerkennung“, Identitätserklärung	103
1.	Abweichung nach unten	103
2.	Abweichung nach oben	104
3.	Identitätsfeststellung	105
X.	Aufhebung	107
1.	Ohne Schadenersatzregelung	107
2.	Mit Schadenersatzregelung	108
XI.	Kauf- und Werkvertrag/Fragen des Bauträgerkaufvertrags	110
1.	Grundlagen	110
2.	Globalverkauf Neubauvorhaben mit Bezugsurkunde und MaBV-Verzicht	111
XII.	Portfolio Kaufverträge	113
B.	Angebot, Annahme, Ankaufsrechte, Optionen	115
I.	Vertragsangebote	115
1.	Grundfall	115
2.	Angebot mit Vereinbarung eines Bindungsentgelts	116
3.	Mehrheit von Angeboten	117
4.	Verlängerung Annahmefrist, Aufhebung Vertragsstrafenregelung	118
II.	Annahme beim Angebotsnotar	120
1.	Grundfall	120
2.	Zwangsvollstreckungsunterwerfung	121
3.	Teilweise Zwangsvollstreckungsunterwerfung	122
III.	Annahme bei einem anderen als dem Angebotsnotar	123
IV.	Ankaufsrecht	125
1.	Einräumung	125
2.	Ausübung	126
V.	Optionen	128
1.	Einräumung eines Optionsrechts	128
2.	Aufhebung eines Optionsrechts	129
VI.	Vorvertrag	131
1.	Abschluss	131
2.	Anspruch aus Vorvertrag	132
C.	Isolierte Auflassung	133
I.	Auflassung vor demselben Notar	133
II.	Auflassung vor einem anderen Notar	134
III.	Ausländisches Verpflichtungsgeschäft	135

Inhaltsverzeichnis

IV. Vermächtniserfüllung	137
1. Erbvertrag oder öffentliches Testament	137
2. Eigenhändiges Testament	137
V. Auflassung nach Vorkaufsrechtsausübung	139
D. Überlassungen, Auseinandersetzungen	141
I. Gegenleistungen	141
II. Löschungsbewilligung Dritter	143
III. Betriebsübergabe	144
IV. Landwirtschaftlicher Betrieb	145
V. Gemeinschaftsregelungen	147
VI. Erbauseinandersetzung	149
VII. Mittelbare Grundstücksschenkung	149
E. Miet- und Pachtverträge	151
I. Unbestimmte Dauer	151
II. Bestimmte Dauer	153
III. Gestaffelte Miete	154
1. Unbestimmte Mietdauer	154
2. Bestimmte Mietdauer	155
F. Wohnungs- und Teileigentum	155
I. Begründung nach § 8 WEG	155
1. Grundfall	155
2. Mit Vorkaufsrechten	156
II. Bauträgerprojekt	158
III. Begründung nach § 3 WEG	159
IV. Identitätserklärungen/Änderungs- und Nachtragsurkunde	160
V. Verwalter	163
1. Bestellung	163
2. Zustimmung	164
G. Erbbaurecht	165
I. Begründung	165
II. Verkauf	167
1. Erbbaurecht	167
2. Finanzierungsgrundschuld zum Erbbaurecht	168
3. Stillhaltererklärung	169
4. Erwerb Stammgrundstück mit Löschung des Erbbaurechts	170
5. Änderung des Erbbaurechts/Erbbaurechtvertrags	172
H. Rechte in Abteilung II	174
I. Geh- und Fahrtrecht	174
II. Mieterdienstbarkeit mit Höchstbetrag	174
III. Unterlassungsdienstbarkeit	175
IV. Wohnungsrecht	176
V. Vorkaufsrechte	177
1. Bewilligung	177
2. Vertrag	178
3. Gegenseitige Vorkaufsrechte	179
VI. Baulisten	180
I. Grundpfandrechte	182
I. Grundschuld und Zwangsvollstreckungsunterwerfung	182
1. Vollständige Zwangsvollstreckungsunterwerfung	182
2. Teilweise Zwangsvollstreckungsunterwerfung und Vollzug	183

Inhaltsverzeichnis

II. Finanzierungsgrundschuld (Vorwegbeleihung)	186
III. Abstrakte Hypothek	190
IV. Grundschatz mit Betreuung	192
V. Grundschatzbestellung und Verpfändung	195
VI. Pfandunterstellung	196
VII. Rangbescheinigung	197
VIII. Abtretungen	200
1. Abtretung einer Briefgrundschatz	200
2. Abtretung einer Buchgrundschatz	201
3. Änderung der Zins- und Zahlungsbestimmungen	202
IX. Aufgabeverfahren	203
J. Umschreibung der Vollstreckungsklausel	205
I. Bescheinigung Rechtsnachfolge	205
II. Vorabvollzug Abtretung	206
III. Sonstige Berichtigung	207
IV. Weitere vollstreckbare Ausfertigung	208
K. Grundbucherklärungen – Unterschriftenbeglaubigung	209
I. Bewilligung der Gläubigerin	209
1. Lösungsbewilligung	209
2. Lösungsbewilligung eines Gesamtgläubigers	211
3. Entlassung aus der Mithaft/Pfandfreigabe	212
4. Lösung Globalgrundpfandrecht	212
5. Auswärtsbeglaubigungen	213
II. Lösungsantrag und -zustimmung des Eigentümers	216
1. Ohne Entwurf (Unterschriftenbeglaubigung)	216
2. Entwurfsüberprüfung – Ergänzung durch Beteiligten	219
3. Entwurfsergänzung	220
4. Lösungsantrag mit Entwurf und Vollzug	221
5. Lösung von Schiff und Schiffshypothek	222
III. Grundbuchberichtigungen	223
1. Gesellschaft bürgerlichen Rechts	223
2. Namensberichtigung Heirat	225
3. Namensberichtigung GbR	225
4. Voreintragung des Verkäufers	227
IV. Grundschatzbestellungen	228
1. Unterschriftenbeglaubigung	228
2. Entwurfsergänzung	229
3. Grundschatzbestellung mit Vollzug	230
V. Änderung der Teilungserklärung	231
Kapitel 3. Gesellschaftsrecht	235
A. Einzelunternehmen	235
I. Erste Handelsregisteranmeldung	235
II. Prokura	236
III. Anmeldung Verkauf/Unternehmensfortführung	237
IV. Änderung der Geschäftsanschrift	238
B. Gesellschaft bürgerlichen Rechts	240
I. Gründung	240
II. Fortführung einer oHG als GbR	241
III. Abtretung einer GbR-Beteiligung	243
IV. Kaufvertrag und Mitbeurkundung des Gesellschaftsvertrages	245

Inhaltsverzeichnis

V. Übertragung GbR-Anteil	247
C. Offene Handelsgesellschaft	248
I. Handelsregisteranmeldung der Gründung	248
1. Zwei Gesellschafter	248
2. Mehr als zwei Gesellschafter	249
3. Gründung und Handelsregisteranmeldung in einer Urkunde	251
II. Ein- und Austritt von Gesellschaftern	252
III. Liquidation	253
1. Auflösung der Gesellschaft	253
2. Liquidationsbeendigung und Erlöschen der Firma	254
D. Partnerschaftsgesellschaft	255
E. Kommanditgesellschaft	256
I. Handelsregisteranmeldungen der KG-Gründung	256
II. Gründung GmbH & Co. KG	258
1. Bareinlage	258
2. Sacheinlage	260
III. Übertragung bei GmbH & Co. KG	262
IV. Privatschriftliche Übertragungen mit notarieller Treuhandtätigkeit	264
V. Handelsregisteranmeldung bei Kommanditistenwechsel	266
1. Ausscheiden	266
2. Sonderrechtsnachfolge (Abtretung)	267
3. Sonderrechtsnachfolge Erbfall	268
4. Unabhängiger Kommanditistenwechsel	270
5. Beteiligungsumwandlung	271
6. Einlagenänderungen	272
VI. Ausscheiden eines Komplementärs und sonstige Änderungen	273
1. Ausscheiden eines Komplementärs	273
2. Umfirmierung, Sitzverlegung	274
VII. Auflösung mit Einzelfirma-Anmeldung	275
VIII. Liquidation	277
F. Vereine	278
I. Erstanmeldung	278
II. Satzungsänderungen, Wahlen	279
III. Liquidation	281
G. Gesellschaft mit beschränkter Haftung	283
I. Gründung	283
1. Zwei-Personen-Bargründung	283
a) Mit Geschäftsführerbestellung	283
b) Ohne Geschäftsführerbestellung	286
2. Ein-Personen-Bargründung	288
3. Sachgründung (Einbringung Einzelhandelsgeschäft)	290
4. Wirtschaftliche Neugründung	294
5. Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt)	296
a) Ein-Personen-Gründung mit Musterprotokoll	296
b) Mehr-Personen-Gründung mit Musterprotokoll	298
c) Mehr-Personen-Gründung ohne Musterprotokoll	299
II. Satzungsänderungen	301
1. Gegenstandsänderung, sonstige Änderungen	301
2. Satzungsänderung bei UG	304
3. Satzungsänderung und Gesellschafterliste	305
III. Geschäftsführerwechsel	308
1. Anmeldung mit Entwurf	308

Inhaltsverzeichnis

2. Anmeldung ohne Entwurf (Unterschriftenbeglaubigung)	309
3. Geschäftsführerwechsel bei einer UG (mit Musterprotokoll)	312
IV. Kapitalerhöhung	313
1. Barkapitalerhöhung mit Übernahmemeerkärung	313
2. Barkapitalerhöhung ohne Übernahmemeerkärung	316
3. Euro-Umstellung mit Glättung	319
4. Ausnutzung genehmigten Kapitals bei der GmbH	321
5. „Umwandlung“ UG in GmbH	324
6. Sachkapitalerhöhung	326
V. Anteilsabtretung	329
1. Kaufvertrag	329
2. Kaufvertrag bei vermögensverwaltender Gesellschaft	332
3. Dinglicher Vollzug durch anderen Notar	333
4. Konzerninterne Anteilstübertragung	335
5. Schenkung	336
VI. Verpfändung	339
VII. Unternehmensverträge	342
1. Gewinnabführungs- und Beherrschungsvertrag	342
2. Beteiligungs- und Kooperationsvertrag	346
3. Beteiligungs- und Gesellschaftervereinbarung mit Kapitalerhöhung	350
VIII. Liquidation	352
1. Auflösung	352
2. Liquidationsbeendigung	355
3. Fortsetzung der aufgelösten Gesellschaft	356
4. Nachtragsliquidation	357
IX. Sonstiges	358
1. Isolierte GmbH-Gesellschafterliste	358
2. Liste der Aufsichtsratsmitglieder	360
3. Handelsregisterbescheinigungen	361
4. „Sammel-Handelsregisteranmeldung“	362
5. Treuhandlertrag	363
H. Aktiengesellschaft	364
I. Neugründung mit Gründungsprüfung	364
II. Hauptversammlungen	368
1. Jahresabschluss, Gewinnverwendung, Entlastung	368
2. Gewinnabführungsvertrag, Schaffung genehmigten Kapitals	370
3. Kapitalerhöhung	371
III. Sonstige Handelsregisteranmeldungen	374
1. Vertretungsbefugnis	374
2. Isolierte Durchführung einer Kapitalerhöhung	375
3. Anmeldung zur Zweigniederlassung einer Luxemburger S.A.	377
IV. Liquidation	378
I. Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA)	381
J. Europäische Gesellschaft (SE)	383
I. Gründung einer Tochter-SE	383
II. Aktivierung einer Vorrats-SE	385
III. Verschmelzung zur SE-Gründung	387
K. Umwandlungen	389
I. Verschmelzung	389
II. Spaltung zur Neugründung	392
III. Formwechsel	396

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 4. Familienrecht	401
A. Eheverträge	401
I. Vereinbarung eines anderen Güterstandes	401
II. Modifikation der Zugewinngemeinschaft	402
1. Ausschluss des Zugewinnausgleichs	402
2. Modifikation des Anfangsvermögens	403
3. Begrenzung der Höhe	404
4. Künftiges Vermögen	405
III. Versorgungsausgleich	409
1. Ohne Anhaltspunkte	409
2. Ausgleich der Kapitalwerte	410
IV. Aufhebung/Modifikation von Eheverträgen	412
V. Scheidungsfolgenvereinbarung	415
VI. Ehe- und Erbvertrag	418
B. Kindshaftssachen	419
I. Adoption	419
II. Vaterschaftsanerkennung	420
C. Sonstige familienrechtliche Erklärungen	422
I. Rechtswahlen	422
II. Einladung Gastaufenthalt	423
III. Vormundbenennung	424
Kapitel 5. Erbrecht	427
A. Verfügungen von Todes wegen	427
I. Erbeinsetzung und Vermächtnis	427
1. Verfügung über ganzen Nachlass	427
2. Verfügung über einen Bruchteil	430
3. Verfügung über künftiges Vermögen	431
4. Grundstücksvermächtnis	433
5. Isolierte Teilungsanordnung	434
6. Vermächtnis KG-Anteil	435
7. Erbvertrag	436
8. Erbvertrag mit Pflichtteilsverzicht	437
II. Widerruf und Aufhebung	439
1. Testamentswiderruf	439
2. Widerruf eines gemeinschaftlichen Testaments	442
3. Aufhebung eines Erbvertrags	444
4. Rückgabe eines Erbvertrags	447
III. Änderung von Verfügungen von Todes wegen	449
1. Änderung der Erbquoten	449
2. Teilaufhebung eines Erbvertrags	450
3. Ersatzerbeneinsetzung	451
IV. Testamentsvollstreckung	453
1. Nachträgliche Anordnung	453
2. Wechsel des Testamentsvollstreckers	454
B. Erb- und Pflichtteilsverzichte	455
I. Pflichtteilsverzicht	455
II. Erbverzichtsvertrag	456
C. Sonstige erbrechtliche Erklärungen	458
I. Rechtswahl	458
II. Erbscheinsantrag/Europäisches Nachlasszeugnis	459
1. Erbscheinsantrag allgemein	459

Inhaltsverzeichnis

2. Erbscheinsantrag mit Grundbuchberichtigungsantrag	462
3. Beschwerdeverfahren	463
4. Erbscheinsantrag mit Antrag Testamentsvollstreckerzeugnis	464
5. Europäisches Nachlasszeugnis	466
III. Erbrechtliche Einreichungen	467
1. Testamentseinreichung	467
2. Annahme des Amtes als Testamentsvollstrecker	468
IV. Erbausschlagung	469
D. Teilungssachen	470
I. Örtliche Unzuständigkeit	470
II. Antragsrücknahme	471
III. Abschluss ohne Auseinandersetzung	471
IV. Vermittlungsverfahren mit Auseinandersetzung	472
E. Nachlassverzeichnisse	473
Kapitel 6. Vollmachten und Zustimmungen	477
A. Vollmachten	477
I. Spezialvollmacht	477
1. Spezialvollmacht im Immobilienbereich	477
2. Spezialvollmacht mit Bescheinigung zu ausländischem Recht	478
3. Spezialvollmacht im Gesellschaftsrecht (Stimmrechtsvollmacht)	479
4. Serienentwurf für Vollmachten	480
II. Vollmachtsbestätigung	481
1. Mit Entwurf	481
2. Ohne Entwurf (Unterschriftsbeglaubigung)	482
III. Handelsregistervollmacht	483
1. Handelsregistervollmacht durch ein Vertretungsorgan	483
2. Handelsregistervollmacht Kommanditist	484
IV. Generalvollmacht	485
1. Mit Entwurf	485
2. Ohne Entwurf (Unterschriftsbeglaubigung)	486
V. Vorsorgevollmacht mit Betreuungs- und Patientenverfügung	487
1. Mit Entwurf	487
2. Mit Entwurf: Wechselseitige Vollmacht	489
3. Ohne Entwurf (Unterschriftsbeglaubigung)	490
4. Auswärtstätigkeit	492
5. Registrierungen im Zentralen Vorsorgeregister	493
VI. Patientenverfügung	494
B. Zustimmungserklärungen	495
I. Genehmigung	495
II. Nachgenehmigung auswärts	499
III. Zustimmung des Ehegatten nach § 1365 BGB	500
Kapitel 7. Vorzeitige Beendigung, Beratung und Entwurf	503
A. Vorzeitige Beendigung	503
I. Keine Beratung und keine Urkundenvorbereitung	503
II. Keine Urkundenvorbereitung, aber Beratung	504
III. Rücknahme des Beurkundungsauftrags nach Versand des Entwurfs	505
IV. Vorzeitige Beendigung bei unvollständigem Entwurf und Anrechnung bei teilweiser Fortsetzung	507
V. Rücknahme bei auswärtiger Tätigkeit	508
VI. Sonstiges Scheitern	509

Inhaltsverzeichnis

VII. Besonderheiten im Bereich des § 17 Abs. 2a BeurkG	510
B. Beratung	512
I. Allgemeine Raterteilung	512
II. Beratung zu einem konkreten Rechtsgeschäft	512
III. Beratung über Amtspflichten hinaus	514
1. Beratung anlässlich von Unterschriftenbeglaubigungen	514
2. Steuerrechtliche Beratungen	515
3. Abwicklungs-/Lastenfreistellungsberatung	516
4. Erbenermittlung	517
5. Beratung im weiteren Verfahren	519
IV. Hauptversammlungsberatung	519
1. Protokollierung	519
2. Zweitnotar	520
C. Entwürfe	521
I. Entwurf für ein nicht beurkundungspflichtiges Geschäft	521
II. Entwurfsüberprüfung/-ergänzung	522
III. Serienentwurf	524
IV. Rücknahme des Entwurfsauftrags	526
Kapitel 8. Sonstiges	527
A. Beglaubigung von Dokumenten	527
I. Papier	527
II. Dateien im elektronischen Rechtsverkehr	529
B. Bezugsurkunden	534
C. Verlosung	535
D. Ausländischer Rechtsverkehr	537
I. Einholung Apostille	537
II. Legal Opinion	537
III. Affidavit	538
IV. Bescheinigung ausländischer Registertatsachen	539
E. Grundbuch- und Handelsregisterauszüge; Transparenzregister	541
I. Grundbuch- und Handelsregisterauszüge	541
II. Transparenzregister	544
F. Sonstige Tatsachen- und Vorgangsprotokolle	546
I. Öffnung eines Schließfaches	546
II. Mieterversammlung	547
III. Lebensbescheinigung	548
G. Gebührenermäßigung	548
I. Gegenüber Begünstigten	548
II. Gegenüber Nichtbegünstigten	549
H. Gebührenvertrag	551
I. Streitschlichtung	551
II. Ausarbeitung Familiencharta	552
III. Sonstige Verwahrung	553
IV. Klausuraufsicht	554
Stichwortverzeichnis	555
Gebühren nach Tabelle B des GNotKG	565